

Harley-Lederjacke erinnert an Original von 1947

Man sagt, die erste echte Motorradjacke mit Reißverschluss sei von einem New Yorker Lederschneider für einen Harley-Davidson-Händler auf Long Island angefertigt worden. Fakt jedenfalls ist, dass das Unternehmen „Genuine Black Horsehide Leather Jackets“ diese Jacke 1947 in sein offizielles Bekleidungsprogramm aufnahm. Zum 70. Geburtstag bietet Harley-Davidson nun eine neue und zeitgemäße Version der Bikerjacke an.

Die „Master Distressed Slim Fit Leather Biker Jacket“ und die Damenversion „Wild Distressed Leather Biker Jacket“ haben wie das Original einen vertikal verlaufenden Reißverschluss und bieten damit dank Überlappung einen gewissen Wetterschutz. Die Schlaufen am Saum dienen zur Aufnahme eines Gürtels, und die Aufschläge am Kragen können entweder hochgestellt oder per Druckknopf am Rumpf befestigt werden, so dass sie beim Fahren nicht flattern. Utensilien lassen sich in den drei Fronttaschen oder der Innentasche verstauen. Reißverschlüsse regulieren die Weite der Armabschlüsse.

Der Used Look des Leders und der Vintage Style der Stick-Graphics werden von Hand erzeugt, was jede Jacke zu einem Unikat macht. Der Preis beträgt 499 Euro bzw. 479 Euro. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Harley-Davidson-Lederjacke nach klassischen Vorbild.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Harley-Davidson